

INHALT

<i>Einleitung: Methodische Vorüberlegungen</i>	7
<i>I. Der Inhalt der reformatorischen Entdeckung</i>	15
1. Zwinglis Angaben in seinen Selbstzeugnissen (1521 - 1527)....	15
2. Die Angaben in den Schriften des Jahres 1522.....	16
3. Die Abhängigkeit von Luthers Verständnis des Evangeliums.....	21
a) Problemstellung.....	21
b) Luthers Widerlegung des Meßopfers in der Schrift 'De captivitate Babylonica' (1520).....	24
c) 'Testament' und 'Wiedergedächtnis' in der Auslegung der 18. Schlußrede.....	26
d) Herkunft der Begriffe 'Wiedergedächtnis' und 'Testament'.....	34
<i>II. Der Zeitpunkt der reformatorischen Entdeckung</i>	38
1. Die Frühdatierung in den Selbstzeugnissen Zwinglis bis 1524.....	38
a) Hinwendung zum religiösen Humanismus.....	40
b) Bruch mit der Scholastik 1514/15.....	40
c) Hinwendung zu Paulus 1516.....	42
d) Auslegung des Predigttextes allein durch die Heilige Schrift 1516.....	43
e) Die Reformtheologie des Erasmus von Rotterdam.....	51
f) Absage an die Perikopenordnung 1519.....	53
g) Die entscheidenden Stufen in Zwinglis Entwicklung.....	56
2. Die Spätdatierung in Zwinglis erstem ausführlichen Selbstzeugnis 1522.....	59
3. Die neue Darstellung der Entwicklung zum Reformator in Zwinglis letztem Selbstzeugnis 1527.....	63
a) Gedankengang.....	63
b) Die Lehrer Zwinglis.....	65
c) Die reformatorische Erkenntnis.....	70
d) Luther in Zwinglis Sicht.....	71
<i>III. Die apologetische Tendenz der Selbstzeugnisse</i>	75
1. Nichtapologetische Selbstzeugnisse.....	75
2. Geschichtlicher Vorgang und reformatorische Bewertung.....	77
3. Ansätze für eine Spätdatierung im großen Selbstzeugnis 1523.....	84
4. Zwinglis Schweigen über den Einfluß des Erasmus in seiner Frühzeit.....	90
a) Die Abhängigkeit von dem kirchlichen Reformprogramm des Erasmus.....	90
b) Der erasmische Pazifismus.....	92
5. Der Wechsel in Zwinglis Einstellung zu Erasmus und Luther....	95

<i>IV. Die reformatorische Wende bei Zwingli</i>	101
1. Verstärkte Kritik an Rom (1519 - Mitte 1520).....	101
a) Anrufung der Heiligen.....	101
b) Ablass.....	102
c) Primat des Papstes.....	104
d) Kritik am Zehnten.....	108
e) Das Predigtmandat des Zürcher Rates.....	110
f) Kirchliche Reformen.....	113
2. Biblische Vertiefung des erasmischen Humanismus unter dem Eindruck der Bannandrohungsbulle gegen Luther (Mitte 1520).	114
3. Einschreiten der römischen Kurie gegen Luther und seine Anhänger (1520/21).....	118
4. Hinwendung zu Augustin und über ihn hinaus zur Reformation (1521).....	125
a) Prädestinationslehre.....	125
b) 'Die göttliche Mühle'.....	127
c) Ringen um Sündenvergebung.....	139
d) Durchbruch.....	142
e) Christi erschreckendes und verheißendes Wort.....	146
 <i>V. Vergleich mit dem Werdegang anderer Reformatoren</i>	149
1. Luther, Melanchthon, Calvin.....	149
2. Zwinglis Selbstständigkeit.....	151
 Namenregister.....	155
Sachregister.....	159